

Die F.I.A.B. Mail (Freitag, 27.09.2024)

Edition: Freitag, 27.09.2024

Der Text hier ist die Aufzeichnung vom wöchentlichen Newsletter – der F.I.A.B. Mail von survival-kompass.de

Howdy.

Pack schon mal dein Messer ein, denn heute wird's wild: Wir schnitzen wie die alten Meister, kochen ohne Kühlschrank und jagen das perfekte Outdoor-Messer!

Klingt das gut? Ist es auch! Also, schnall dich an.

Los geht's nach dem Plan:

Fertigkeit ? – Interessant ? – Ausrüstung ? – Bild ??

Fertigkeit:

Die Halle war leer.

Nur das rhythmische Prallen des Balls hallte durch den Raum.

Nach jedem kräftezehrenden Training machte er noch 100 Freiwürfe.

Jeden. Einzelnen. Tag.

Seine Teamkollegen waren längst beim Bier.

Aber er blieb.

Sein Trainer fragte: "Warum? Du bist doch schon der Beste."

"Noch nicht", antwortete er knapp.

Und warf weiter.

Selbst als er bereits als Legende galt.

Er wusste: Nur durch ständiges Üben wird man besser.

Auch bei scheinbar einfachen Techniken.

Die Rede ist von Michael Jordan.

Und genau so verhält es sich mit dem Schnitzen.

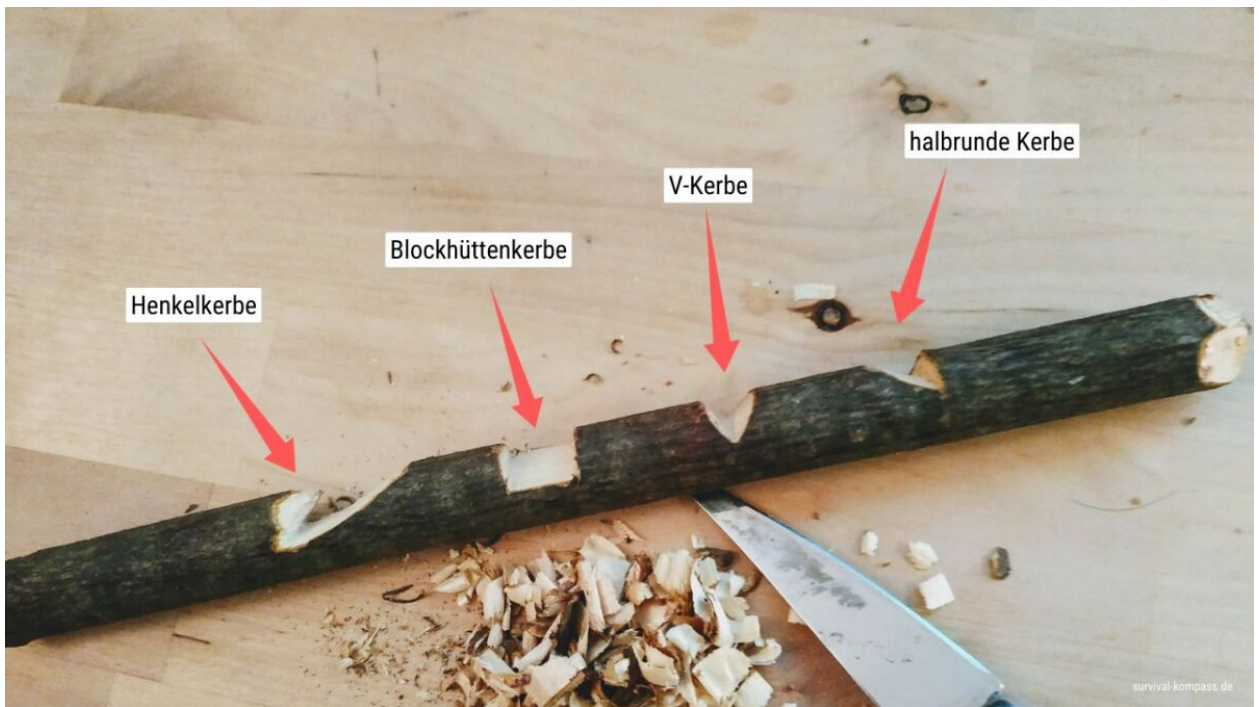
Ich bin ein großer Fan davon, wichtige Dinge immer wieder zu üben.

Egal wie langweilig sie erscheinen mögen.

Denn: Practice makes perfect!

Und auch wenn es nicht auf den ersten Blick so scheint:

Kerben sind essenziell für Bushcraft.



Sie haben viele Anwendungen:

- Sie machen Schnüre an Holz haltbarer.
- Sie helfen beim Verbinden von Holzbalken.
- Für den Feuerbohrer brauchst du eine Kerbe.
- Du kannst damit einen variablen Topfaufhänger bauen.
- und vieles mehr ...

Jede dieser Anwendungen kann wichtig sein.

In meinem Ratgeber "[Die 4 wichtigsten Kerben für Bushcrafting](#)" lernst du alles darüber.

Du findest dort Schritt-für-Schritt-Anleitungen.

Und Tipps zum Üben.

Denn nur durch Übung meisterst du Kerben und Schnitzfertigkeiten.

Michael Jordan wurde dadurch zum Basketball-Gott.

Also: Nimm dir ein Messer und ein Stück Holz.

Und fang an zu üben.

Jeden Tag ein bisschen.

Interessant:

Es war zum Verzweifeln.

Mitten beim Campen vor Jahren.

30 Grad im Schatten.

Meine Kühlbox? Tot.

Das Eis? Eine Pfütze.

Die Würstchen? Rochen merkwürdig.

Mein Magen knurrte. Meine Laune sank.

Du kennst das vielleicht auch.

Die Angst vor verdorbenen Lebensmitteln.

Das Geschleppe mit der Kühlbox.

Den Stress, wenn die Technik versagt.

Aber was wäre, wenn ich dir sage:

Du brauchst das alles nicht.

Wirklich.

Seit diesem Tag mache ich es anders.

Ohne Kühlschrank. Ohne Kühlbox. Ohne Eis.

Und trotzdem: mit besserem Essen als je zuvor.

Wie?

Mit Rezepten, bei denen Lebensmittel keine Kühlung brauchen.



Und ein paar der Rezepte will ich dir heute mit auf den Weg geben.

Die Antworten findest du in meinem Guide:

"13 Must-Try Camping Rezepte ohne Kühlung"

Druckfrisch und bereit, deine nächste Outdoor-Küche zu revolutionieren.

? [Klicke hier für deinen Guide zu külschrankfreiem Camping-Genuss](#)

Genieße die Natur. Genieße dein Essen.

Ausrüstung:

Nach jahrelangem Testen möchte ich meine Erfahrungen mit Outdoormessern mit dir teilen. Einige Hersteller haben mich besonders beeindruckt!

In meinem neuen Artikel stelle ich dir meine Top 11 Messerhersteller vor - von schwedischen Klassikern bis zu innovativen US-Marken.

Du erfährst mehr über:

- Was mich an jedem Hersteller besonders begeistert
- Meine Lieblingsmodelle und ihre besonderen Eigenschaften
- Worauf du beim Kauf eines Outdoormessers unbedingt achten solltest



Egal, ob du Bushcrafter, Wanderer oder Camper bist - ich bin mir sicher, dass du hier den passenden Messerhersteller für deine Bedürfnisse findest.

Lass dich von meiner Begeisterung anstecken und entdecke mit mir die faszinierende Welt hochwertiger Outdoormesser. Wer weiß, vielleicht findest du ja deinen neuen Lieblingsbegleiter für deine nächste Tour!

? [Die besten Hersteller von Outdoormessern – eine Liste mit meinen 11 Lieblingsunternehmen, denen ich vertraue](#)

Ich wünsche dir viel Spaß beim Stöbern und freue mich schon darauf, von deinen Erfahrungen zu hören!

Bild:

Raue Feuersteine in meinen Händen. Stunden vergehen wie Minuten.

Während ich arbeite, wird mein Geist ruhig. Der Alltag verblasst.

Und dann:

Aus dem formlosen Stein entsteht eine scharfe Pfeilspitze. Der Pfeil formt sich.



Es ist mehr als Handwerk.

Es ist für mich schon Meditation in Bewegung.

Probier es aus: Lass deine Hände arbeiten und deinen Geist zur Ruhe kommen.

Mach's gut und vergiss nicht, ein bisschen Wildheit in deinen Alltag zu bringen! Bleib neugierig, tob dich draußen aus und bis zum nächsten Abenteuer.

Wilde Grüße, Martin

Über den Autor des Ratgebers

Martin Gebhardt



Hey, ich bin Martin und ich bin Wildnis-Mentor. Auf meinem Blog lernst du die Basics sowie zahlreiche Details zum Outdoor-Leben. Schnapp dir meine [35 einfach umsetzbaren Survival-Hacks](#), um ab morgen nicht mehr planlos im Wald zu stehen. Lies mehr über mich auf meiner ["Über mich"-Seite](#).

Besuche ihn auf seiner Website <https://survival-kompass.de>